

EINLADUNG

FESTAKT

& MUSIKWERKSTÄTTEN



50 Jahre ›Neue Schubert-Ausgabe‹

Freitag, 1. Mai bis Sonntag, 3. Mai 2015

Markus-Sittikus-Saal
Graf-Maximilian-Straße 3, Hohenems,
Österreich

IN KOOPERATION MIT DER
ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN · DER SCHUBERTIADDE ·
DER LANDGRAF-MORITZ-STIFTUNG,
KASSEL

Freitag, 1. Mai 2015

16 Uhr Festakt

Franz Schubert: Im Frühling (2. Fassung)

Begrüßung

Prof. Dr. Thomas Seedorf

Grußworte

Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Gernot Wilhelm

Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz

Univ.-Prof. Dr. Brigitte Mazohl

Österreichische Akademie der Wissenschaften

Prof. Barbara Scheuch-Vötterle

Bärenreiter-Verlag, Kassel

Franz Schubert: Ständchen, aus: Schwanengesang

Festvortrag

Prof. Dr. Thomas Seedorf

Die »Neue Schubert-Ausgabe« – Geschichte, Gegenwart, Zukunft

*Franz Schubert: Der Lindenbaum, aus: Winterreise
(in der Bearbeitung von Friedrich Silcher)*

Franz Schubert: Nähe des Geliebten

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der Internationalen Schubert-Gesellschaft an Prof. Dr. Walther Dürr

*Franz Schubert: Mein! Aus: Die schöne Müllerin
(nach der Fassung der Diabelli-Ausgabe von 1830)*

Mitwirkende: Julian Prégardien (Tenor),
Urs Liska (Klavier)



Samstag, 2. Mai 2015

10 bis 13 Uhr Musikwerkstatt

Musikforschung und -praxis im Dialog I

mit Christoph Prégardien, Walther Dürr, Urs Liska,
Thomas Seedorf

Am Beispiel von Schuberts Liedern wird der Frage nachgegangen, was alles nicht in den Noten steht und trotzdem zum Vortrag dieser Werke gehört. Kurze Referate führen in zentrale Fragen der Aufführungspraxis ein; die erörterten Themen werden dann im Dialog mit Christoph Prégardien auf ihre Bedeutung für die heutige Aufführungspraxis befragt.

Sonntag, 3. Mai 2015

10 bis 13 Uhr Musikwerkstatt

Musikforschung und -praxis im Dialog II

mit Graham Johnson, Carolina Ullrich, Benjamin Appl,
Walther Dürr, Rudolf Faber, Michael Kube, Christine Martin,
Thomas Seedorf (Gesprächsleitung)

Welche Bedeutung haben die verschiedenen Ausgaben der Schubert-Lieder für deren Interpretation? Im ersten Teil der Veranstaltung diskutieren Mitarbeiter der »Neuen Schubert-Ausgabe« diese Frage mit dem Pianisten Graham Johnson. Im zweiten Teil werden wichtige Aspekte gemeinsam mit jungen Sängern praktisch erläutert und vertieft.

Vor 50 Jahren nahm die ›Neue Schubert-Ausgabe‹ ihre Arbeit auf: die Edition sämtlicher Werke Franz Schuberts, die sowohl höchsten wissenschaftlichen Ansprüchen genügt wie den Bedürfnissen der Musikpraxis gerecht wird. Bis zum 31. Dezember 2027 wird die Ausgabe abgeschlossen sein.

Der Festakt zum 50-jährigen Bestehen der ›Neuen Schubert-Ausgabe‹ ist zugleich Auftakt zur Schubertiade 2015. Im Rahmen dieses international höchst renommierten Festivals, das in diesem Jahr 40 Jahre alt wird, finden am 2. und 3. Mai auch zwei ›Musikwerkstätten‹ statt, Veranstaltungen, in denen Wissenschaftler der ›Neuen Schubert-Ausgabe‹ gemeinsam mit bekannten Künstlern wie Christoph Prégardien und Graham Johnson sich mit Fragen der Aufführungspraxis Schubert'scher Lieder auseinandersetzen.

Kontakt:

info@schubert-ausgabe.de

www.schubert-ausgabe.de

www.schubertiade.at



OAW

Österreichische Akademie
der Wissenschaften

40.

Schubertiade

landgraf **moritz** stiftung